



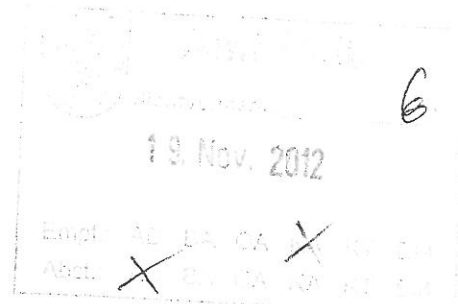
Gemeindekirchenrat Peitz/Drachhausen
Vors. Kurt Malk
Lutherstr. 8

03185 PEITZ
T.: 035601 22439

Amt Peitz
Gemeindevertretung Drachhausen
z.H. Herrn Bürgermeister Fritz Voitow
Schulstr. 6

03185 Peitz

Peitz, 14.11.2012



Vorname: BM Drachhausen

Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Jahr 2013

Fr. Lichtblau
Bf/Kr. Dr.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, wert Damen und Herren der Gemeindevertretung Drachhausen.

Kopie RD M. G.

Im Namen des Gemeindekirchenrates möchte ich mich bei Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung in der vergangenen Zeit bedanken.

Innerhalb von zwei Jahren haben wir in zwei Bauabschnitten das Dach der Evangelischen Kirche Drachhausen saniert, einschließlich der Sanierung der Ortgänge, Holzschutzmaßnahmen gegen den Hausschwamm, Dachklempnerarbeiten, Blitzschutz, Teilverfugung der Fassade, sowie der Reparatur der Fenster-Bleiverglasung, einschließlich der Wiederherstellung der Schwitzwasser-Auffangschalen. Für die gesamten Arbeiten, einschließlich dem Gerüstbau waren 259. 000, 00 € eingeplant.

Jetzt stehen wir kurz vor dem Abschluss aller Arbeiten, und die Bauabnahme kann erfolgen.

Wir freuen uns über das Erreichte. Mit der vorgenannten Sanierung haben wir nicht nur für unser Gotteshaus die notwendigen Reparaturen durchgeführt und ihm sein ursprüngliches historisches Bild wiedergegeben, wir haben damit letztendlich auch zur Erhöhung der Attraktivität des Gesamterscheinungsbildes der Kommune Drachhausen beigetragen.

Zur Finanzierung der Baumaßnahme reichen jedoch unsere Eigenmittel, trotz Fördermittel und Spenden, noch immer nicht aus, zumal auch angedachte Zuwendungen nicht in jedem Fall und und der erwarteten Höhe eingegangen sind, sodass wir leider noch immer einen Fehlbetrag zu verzeichnen haben und auf weitere Zuwendungen angewiesen bleiben, da wir für die Baumaßnahme einen Kredit aufnehmen mussten.

Deshalb bitten wir Sie erneut um Ihre finanzielle Unterstützung und um die Einstellung eines Betrages im Jahr 2013.

Wir gehen davon aus, dass Sie mit Ihrer positiven Entscheidung noch einmal das Anliegen Ihrer Vorfahren, die die Kirche erbaut und erhalten haben, anerkennen.

Für sie war der Kirchenbau von größter Bedeutung; er kam damals unter Mitwirkung vieler Drachhausener und mit dem Vermächtnis zustande, hier für künftige Generationen eine Kirche erbaut zu haben, die noch jahrhundertlang von der christlichen Gemeinschaft genutzt werden kann.

Ein Vorgängerbau unseres Kirchengebäudes wurde erstmals im Jahre 1513 urkundlich erwähnt, so sehen wir im Jahr 2013 der 500-Jahrfeier der Ersterwähnung entgegen.

Wir bitten um eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Eine Kopie dieses Schreibens geht an die Kämmerin des Amtes Peitz Frau Lichtblau.